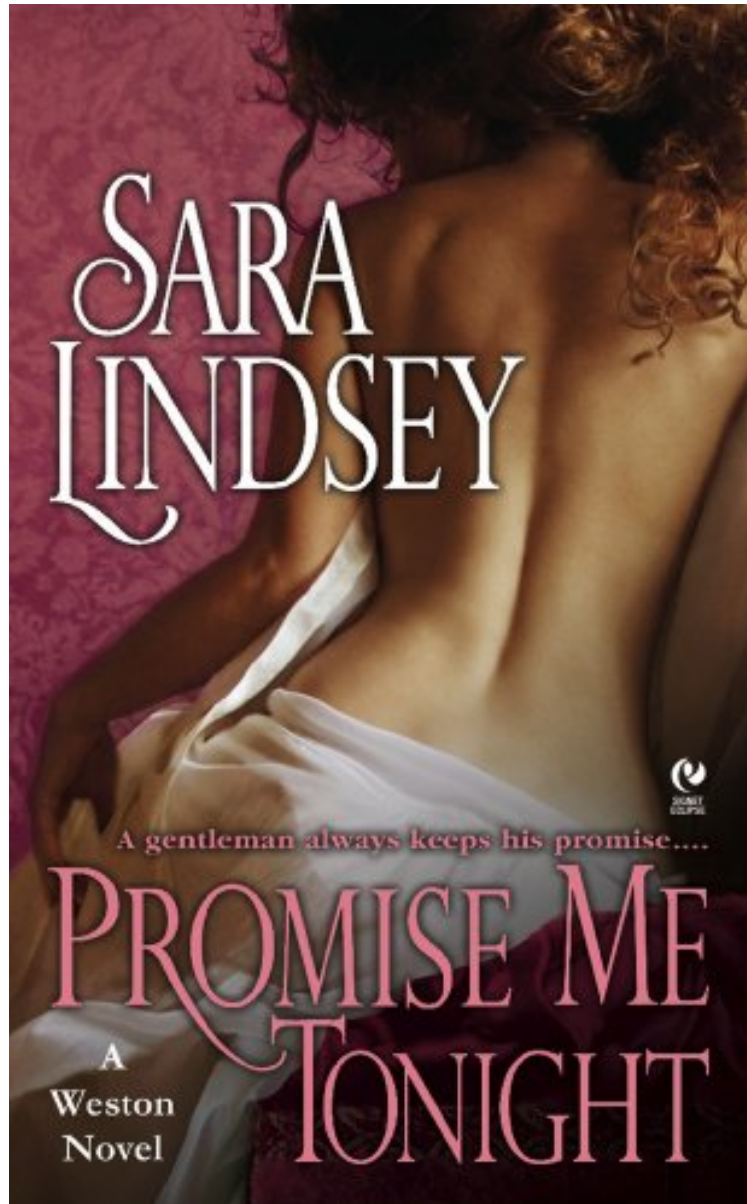


[Ebook free] Promise Me Tonight: A Weston Novel (Weston Family)

## Promise Me Tonight: A Weston Novel (Weston Family)

Von Sara Lindsey

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #777406 in eBooksVerffentlicht am: 2009-12-23Erscheinungsdatum: 2010-02-02File Name: B0030CVQUS | File size: 57.Mb

Von Sara Lindsey : **Promise Me Tonight: A Weston Novel (Weston Family)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Promise Me Tonight: A Weston Novel (Weston Family):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. First of Weston Siblings seriesVon Helen HancoxAlthough this book started off OK, it unfortunately became less interesting

as it went along and by the end I was a bit fed up with it. Still it wasn't too bad a read and the story kept pace reasonably. Isabella Weston has always loved her brother's friend, James Sheffield, and decides she wants to marry him. However, James won't let himself love anyone after his parents died - he can't open himself up to that level of hurt. But he hasn't reckoned with Isabella's persistence and he may have to re-evaluate his plans. Initially this story reminded me of the writing of Julia Quinn - light, bubbly, lively characters and amusing. However this gradually sloughed away as I journeyed through the story and it ended up with hero and heroine trying to ignore each other and holding grudges and behaving badly. Historical accuracy was OK although the dialogue had rather too much modern American for authenticity, but my big issue with the story was that it just wasn't very romantic. Neither James nor Isabella comes out very well overall and I didn't feel that much confidence in their happy future, knowing how they were both able to do what they wanted without particularly paying regard to the other's opinion. It was an OK story but had its disappointments for this reader. Originally published for Curled Up With A Good Book Helen Hancox 20102 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hochgelobter Debutroman, aber... Von Mary Russell... fr mich war schwer zu erkennen warum. Weder ist die Handlung des Romans sonderlich originell, noch sind die Charaktere (durchgehend) liebenswert oder in ihren Handlungsmotiven nachzuvollziehen. Die Handlung wird von eigentlich sehr treffend wiedergegeben. Kurz zusammengefasst handelt es sich um einen "in love with her big brothers best friend" gemischt mit einer Art "marriage of convenience" plot. Ersteres finde ich wundervoll, letzteres meide ich normalerweise wie die Pest. Unglücklicherweise, war eben dieser Fortgang der Handlung den Rezensionen und Empfehlungen nicht recht zu entnehmen, sonst hätte ich mich wahrscheinlich beim Kauf zurückgehalten. Isabel "Izzi" Weston hat James schon immer geliebt. Schon als Kind war ihr klar, dass er der Mann ist, den sie heiraten möchte. Das ändert sich auch nicht, als sie erwachsen wird und zu einer auffälligen Schönheit -herblich erblich. James hat einen tragischen Familienhintergrund. Beide Eltern leben nicht mehr und von seinem erziehungsberechtigten Onkel erfährt er keine Liebe. Die 'holt' er sich (sozusagen) bei seinen Nachbarn, den Westons, und freundet sich vor allem mit dem ältesten Sohn an. Soviel zur Voraussetzung der Geschichte. Die Handlung kommt eigentlich erst so richtig in Gang als Izzi ihr Debut hat. Da James ihr als 14-Jährige versprochen hat, mit ihr auf ihrem Debutball zu tanzen, kommt James nach einigen Jahren Abwesenheit zu Izzis Ball, um das Versprechen einzulösen. Sobald sie die Treppe hinuntersteigt und sozusagen ihren 'Auftritt' hat, ist James plötzlich von Izzis Schönheit überwältigt und beobachtet sie leidenschaftlich. Man könnte auch sagen, er ist sofort scharf auf sie. Dann beginnt das Blicke hin und her von sie wollen sich, aber es ist nicht anständig (hinzu kommt James' Vorsatz sich nie zu verlieben, was die Sache verkompliziert - leider nicht besonders originell als Charaktermotivation) und es endet mit einer Heirat, die aufgrund einer Kompromittierung notwendig geworden ist. Hier beginnt quasi der zweite Teil des Romans, in dem Izzi und James sozusagen ihre Probleme bekämpfen und zueinander finden. Von Autorinnen wie Julia Quinn, Lisa Kleypas, Teresa Medeiros und Eloisa James wurde dieses Debut hochgelobt und empfohlen. Julia Quinn schreibt auf ihrer homepage sogar, sie fühle sich geehrt vom Vergleich mit ihrer 'Bridgerton-Serie'. Nun ja, an ihrer Stelle wäre ich nicht ganz so froh darüber. Der Roman kommt nicht im mindesten an "The Duke and I" (dem Auftakt der Bridgertons) ran und keiner der Charaktere ist so liebenswert wie die Bridgertons und ihre Partner/innen. Ebenso ist der Roman -abgesehen von der zugegebenermaßen teilweise recht anspruchsvollen Korrespondenz Izzis, die zu Beginn jedes Kapitels zitiert wird - auch nicht besonders witzig oder heiter, was ja Quinn's Markenzeichen ist. Zusammengefasst gibt es mehrere Elemente, die diesen Roman zu einer ziemlichen Enttäuschung machen. Da wäre allen voran die Handlung, die für meinen Geschmack etwas stringenter hätte sein dürfen und vielleicht wäre hier auch weniger mehr gewesen. Zu Beginn Komödie, dann Drama und irgendwo auch noch ein bisschen Selbstfindung und Erwachsenwerden der Helden/innen waren einfach zu viel und deshalb in der Fülle nicht überzeugend. Dann die Charaktere. Izzy ist vor allem durch ihre Beharrlichkeit in Bezug auf James gekennzeichnet. Sie liebt ihn und will ihn, egal was er dazu sagt. Man könnte sagen, sie trickst auf ziemlich folgenreiche Weise, um ihn zu bekommen, indem sie sich seinen expliziten Wünschen, ihr nicht nachzukommen, widersetzt und eine Schwäche seinerseits ausnutzt. Anschließend verhält sie sich wie ein dummes und eigenwilliges Schaf, und begegnet seinem zugegebenermaßen ebenfalls abscheulichen Verhalten, mit Trotz und (Ver-)Schweigen. James ist anfangs durchaus liebenswert, wenn auch ein klein wenig langweilig und ohne rechte Tiefenschärfe. Unglücklicherweise hat die Autorin sich entschieden, dass er Izzy zum erstenmal wirklich sieht, als sie als blühende Schönheit ihr gesellschaftliches Debut hat. Offenbar reicht ihr spitzenmiges Aussehen bereits, um ihn aus den Socken zu hauen und seine Lenden in Stimmung zu versetzen (sorry, blöde Formulierung, aber so ähnlich verläuft es tatsächlich). Vermutlich wollte die Autorin mit ihm eine Art "tortured hero" schaffen, jedoch bleibt sie dabei auf der Höhe stecken. So richtig viel Einsicht bekommen wir nicht in James' Seelenleben und dass sich ein erwachsener Mann durch den Verlust beider Eltern nahezu trotzig entschließt, nie wieder zu lieben (Verlustngste! Oje!) ist auch ziemlich lahm (nicht zu sagen abgedroschen). Izzy kann er jedoch nicht widerstehen und sieht sich gezwungen sie zu heiraten (was er auch nie wollte. Niemanden.). An diesem Punkt der Geschichte wird seine Handlungsmotivation richtig merkwürdig und ehrlich gesagt auch ziemlich dünn. Klar Begründungen für seine anschließende Abwesenheit werden geliefert, aber ist das nicht reichlich dünnlich? Und irgendwie auch auch nicht so recht stimmig? Es gab in diesem Roman relativ viele einzelne Handlungsaspekte, die mir nicht gefallen haben, da sie zum Teil unüberzeugend und abgedroschen waren, zum Teil aber auch berechtigt und einfach zu viele waren. Die Charaktere fand ich abschnittsweise

sogar unerträglich, wobei mir leider Izzy noch weniger gefallen hat, als James. Insgesamt war der Roman aus meiner Sicht keinesfalls eine Empfehlung wert und ich glaube nicht, dass ich die Folgebände lesen möchte. Dennoch möchte ich dem Roman 3 Sterne geben, da es sich a) um einen Debutroman handelt und b) sich einige Aspekte in dem Roman fanden, die ich subjektiv in Romanen fröhlicher finde- andere sehen das sicher anders. Dennoch halte ich das Buch nicht für einen Knaller. Was so bekannte Liebesromanautorinnen, wie die oben zitierten in ihm gesehen haben, ist mir schleierhaft.

Kurzbeschreibung The seven Weston siblings have been blessed with Shakespearean names and an affinity for impropriety. Prepare to fall in love while discovering how the Westons are won...